

Nico Beckert

Nachhaltiger Tourismus in Subsahara-Afrika

Anspruch und Wirklichkeit eines neuen
Konzepts zur Armutsminderung

Das Beispiel Namibia



PETER LANG
EDITION

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	13
Abbildungs- und Tabellenverzeichnis	15
Nachhaltiger Tourismus: Ein Ansatz zur Überwindung historischer Ungleichheiten?	17
Namibia – Späte Unabhängigkeit, neue Chancen	17
Armutsminderung durch <i>Empowerment</i> ? – Der Forscher als Detektiv	23
Grundlegende Fragen	
1. Potenziale im ländlichen Raum	29
1.1. Begriffsbestimmung	29
Armut	29
Potenzial	30
1.2. Die drei Potenzialkomponenten	31
Natürliche Ressourcen – <i>Beauty has no limit</i> ?	31
Nachfrage – Namibia als Tourismusmagnet	32
Menschliche Fähigkeiten – Der beschwerliche Weg von der Subsistenzlandwirtschaft zum Tourismus-Unternehmen	33
2. Landnutzung im Vergleich: CBNRM und traditionelle Nutzungsformen	37
2.1. Landnutzung – Konflikte zwischen landwirtschaftlicher und touristischer Nutzung	37
2.2. <i>Human Wildlife Conflict</i> – Wenn sich Mensch und Tier in die Quere kommen	38
2.3. Zwickmühle HWC-Kosten – Kein Ausweg absehbar?	41
2.4. CBNRM in Zahlen – Zur Verbesserung der Haushaltseinkommen	42
2.5. Potenziale im Überfluss und zwei anspruchsvolle Herausforderungen	50
Die Rahmenbedingungen von CBNRM	
3. Die ländlichen Gemeinschaften	53
3.1. <i>Conservancies</i> als homogene Gemeinschaften ...	53
3.2. ... eine Wunschvorstellung	58

4. Der Staat	61
4.1. Gesetzgebung – Ziele und Verpflichtungen	61
4.2. Mängel innerhalb der Gesetzgebung	63
4.3. Einflussnahme Dritter	67
4.4. HWC-Politik – doch ein Ausweg aus der Zwickmühle (I)?	70
4.5. Staatliche Fördergelder und weitere Leistungen	74
4.6. Große Ambitionen – Mängel in der Praxis	76
5. Die Geber und NGOs	79
5.1. Anschubfinanzierung ...	79
5.2. ... oder Abhängigkeiten und externer Einfluss auf NGO-Agenden?	82
5.3. ... oder Abhängigkeiten und externer Einfluss auf <i>Conservancy</i> - Agenden?	86
5.4. Zur Ausbildung unternehmerischer Fähigkeiten	91
5.5. <i>Joint Ventures</i> – Mit externer Unterstützung am Verhandlungstisch	95
5.6. HWC-Gegenmaßnahmen – doch ein Ausweg aus der Zwickmühle (II)?	96
5.7. Zur Schwierigkeit der Handhabung von Bilanzierungs- und Planungswerkzeugen	101
5.8. <i>Conservancies</i> ohne Lobby	102
5.9. Zu den Ursachen fortbestehender Hinderungsfaktoren	106
6. Die Konkurrenz im Tourismus-Sektor	109
6.1. <i>Joint Ventures</i> – <i>Conservancies</i> als Partner auf Augenhöhe?	109
6.2. Folgen ungleicher Verhandlungspositionen	110
6.3. Wenig Möglichkeiten zur Überwindung ungleicher Kräfteverhältnisse	111
Fazit und Handlungsoptionen	
7. Schlussbetrachtung – Rahmenbedingungen und deren perpetuierende Momente	115
8. Fokus des CBNRM-Programms – Entwicklung oder Naturschutz?	119
9. Handlungsoptionen zur Überwindung der Hinderungsfaktoren	129
Epilog: Weiterführende Forschung	
Literaturverzeichnis	151
Anhang	175